

Les. Recalling

befehl ich mich zu der  
 besorgenden Trübsal die aller,  
 sorglichen Glückwünsche zu senden.  
 Zugleich muß ich leider melden,  
 daß der Wörmchen Giebel sich in  
 tiefen Absterbe weilt wenig in dem  
 besorgten und bekümmerten Glanz  
 zeigt. Zwischen dem man sich  
 der Bäume in alter Kunst zu,  
 freuen, aber viel jünger als in  
 der letzten Saison bedeckt sich der  
 Horizont mit grünen Pflaumen, die  
 dann als unermessliche Regenschirme  
 zu und Wohlgeruch freudebringen.  
 Wohlgedenke ich mich sehr wohl

in der „neuen Kunst“, und auf die  
Ehre der Befreiung eines eignen  
Günstlings hängt wieder auf.

Fürstin Helene Tafel erlaubt,  
mir Gelegenheit zu geben, in Freytag  
ihre freundliche Befreiung für mich  
sich im Begriff, diese Befreiung  
dann zu übergeben und ganz in  
sich für mich einzusetzen. Was ich  
die Befreiung nicht gefordert, aber ich bin  
sich sehr dankbar.

So oft ich die Piazza di Spagna  
gesehen, geht mein Blick sofort  
freundlich auf den Turm in No. 9;  
aber die Läden sind verflochten und  
werden meistens den ganzen Winter  
in dieser verworrenen Befreiung bleiben.

Der junge Bildhauer Josef Lieberer  
bedauernd gleichfalls pfr., mit Geo.  
Geallung seiner Pleiten Rom her  
kriegen. Er hat die Hoffnung nicht  
aufgegeben, die Biſche des Joſeph,  
später Agass - Diſſerwin herkommen  
zu dürfen. Seine letzte Arbeit war  
die Biſche des neuen Domstifts  
Bischof Loren von Bullay, eine  
ganz vorzügliche Arbeit, voll von  
individuellem Ausdruck.

Joseph als Geo. Geallung zu der  
Joseph von der besten Pleiten und,  
besonders, verbleiben in die größten  
Josephung mit dessen Gegebenheit

Rom 22 Decbr wir immer

(risinal: D. A. Kaser  
Pension Quisisana  
Via Venti Settembre 58.

